**WATERFLUX 3070: neue Funktionen und Optionen für den batteriebetriebenen Wasserzähler**

* Vereinfachte Installation und reduzierter Wartungsbedarf
* Optionale Netzspeisung mit Batteriepufferung
* Erster All-in-one-Wasserzähler mit integriertem Druck- und Temperatursensor
* Optionale Modbus-RTU-Kommunikation für die Übertragung von Messwerten, Zählerstatus und Alarmen
* Zertifizierung nach OIML R49 und MID MI-001 mit 0 DN/0 DN bis zu DN600/ 24"

**Text:**

Duisburg, 14. Juni 2016: KROHNE stellt verschiedene neue Funktionen und Optionen für den WATERFLUX 3070 vor. Da Wasserzähler oft an abgelegenen Standorten installiert werden, sind möglichst wenig Überprüfungen vor Ort und ein möglichst geringer Zeitaufwand für die Einstellung und Wartung entscheidend für ihre Auswahl. Ausschlaggebende Aspekte hierfür sind z. B. vereinfachte Installation, integrierte Diagnose, lange Batterielebensdauer, Optionen für die getrennte Kommunikation und ein allgemein geringer Wartungsbedarf der Zähler. Alle neue Funktionen und Optionen des WATERFLUX tragen hierzu ihren Teil bei.

Das Messumformergehäuse aus Polycarbonat mit Schutzart IP68 ist nun Standard für die kompakte als auch für die getrennte Ausführung, z. B. für die Installation in vorübergehend überfluteten Messschächten. Das Gehäuse ist mit wasserdichten IP68 Plug & Play-Steckverbindern ausgestattet, um den Aufwand für die Verkabelung vor Ort zu reduzieren; darüber hinaus zeichnet es sich durch geringen Platzbedarf für die Installation aus und passt auch in Schaltschränke.

Für Standorte mit Netzanschluss ist der WATERFLUX 3070 nun mit einer externen FlexPower-Einheit erhältlich, um das Messgerät vor Ort an eine 110…230V AC oder 10…30V DC Spannungsquelle wie beispielsweise das Stromnetz, ein Solarmodul oder eine kleines Windrad anzuschließen. Das FlexPower-Modul besitzt auch eine interne Batterie, die bei Ausfall der externen Spannungsquelle als Batteriepuffer dient.

Der integrierte Druck- und Temperatursensor ist eine neue Option, die die Verwendung des WATERFLUX für verschiedene Aufgaben in Trinkwassernetzwerken ermöglicht: Die Messdaten für Durchfluss und Druck sind wichtige Informationen für die Netzdrucküberwachung, die Wasserbilanz, die Zoneneinteilung (Distriktmessungen) und die Leckageerkennung in Trinkwassernetzwerken, wenn der Vergleich der Druck- und Durchflusswerte als Verfahren verwendet wird. Mit dem WATERFLUX bietet KROHNE nun den ersten All-in-one-Wasserzähler für diese Anwendung, der die Installation und Verkabelung von getrennten Messwertaufnehmern und Druck- und Temperatursensoren überflüssig macht. Die Druck- und Temperaturwerte stehen über das Display oder Modbus zur Verfügung. Die Temperaturdaten können beispielsweise für die Überwachung der Trinkwasserqualität verwendet werden. Der Alarm für das Überschreiten der Grenzwerte von Druck und/oder Temperatur kann über den Statusausgang oder via Modbus ausgegeben werden. Der integrierte Druck- und Temperatursensor steht für die Nennweiten DN50…200 / 2…4" zur Verfügung.

Darüber hinaus besitzt das Gerät erweiterte Kommunikationsoptionen, um dem wachsenden Bedarf der Wasserversorger nach weiteren Messwerten und Statusdaten von Wasserzählern zu entsprechen. Der Modbus RTU-Ausgang ist eine Alternative zu den beiden Pulsausgängen und den beiden Statusausgängen; zu den übertragenen Daten gehören Messdaten (Summenzähler, Vorwärts- und Rückwärtsfluss und Durchfluss), Statusdaten (Batterielebensdauer, Messgerätestatus), aktuelle Druck- und Temperaturwerte sowie Alarme. Die Modbus RTU Kommunikation kann in zwei Modi erfolgen: Low Power (Batteriebetrieb) oder High Power (externe Spannungsquelle). Der Low Power-Modbus ist einzigartig auf dem Markt und eignet sich für die Datenkommunikation zwischen der batteriebetriebenen Ausführung des WATERFLUX 3070 und einem batteriebetriebenen GPRS-Datenlogger-Modul. Wird der Wasserzählers mit einer FlexPower-Einheit betrieben, kann der High Power-Modbus für die Übertragung von Daten zu Automatisierungs- und Prozessleitsystemen verwendet werden.

Für den Sensor stehen G1” Gewindeanschlüsse für DN25 und G1,5” Gewindeanschlüsse für DN40 nun als reguläre Option für kleine Nennweiten zur Verfügung. Bei Ausführung mit Flanschen sind die Nennweiten DN25…200 / 1…8" standardmäßig mit Edelstahlflanschen ausgestattet. WATERFLUX kann nun auch für Nennweiten bis DN600/ 24" nach OIML R49 und MID MI-001 mit 0 DN / 0 DN gerader Einlauf-/Auslaufstrecke zertifiziert werden, was bisher nur für kleine Nennweiten möglich war.

Der 2009 vorgestellte batteriebetriebene Wasserzähler WATERFLUX ist nach wie vor sehr erfolgreich auf dem Trinkwasser-/Reinwassermarkt und wird kontinuierlich an aktuelle Anforderungen angepasst. Der nach MID MI-001 und OIML R49 zertifizierte Zähler zeichnet sich durch seine einzigartige rechteckige Ausführung des Durchflussrohres aus. Da keine Einlauf- oder Auslaufstrecken erforderlich sind, ermöglicht der Messwertaufnehmer dank des geringen Platzbedarfs eine kompakte Installation auf kleinstem Raum. Erdungsringe werden nicht benötigt, da der Messwertaufnehmer standardmäßig mit einer Referenzelektrode für die Erdung ausgestattet ist. Eine spezielle Beschichtung ermöglicht die unterirdische Installation des Messwertaufnehmers.

Über KROHNE: KROHNE ist ein Komplettanbieter für Prozessmesstechnik zur Messung von Durchfluss, Massedurchfluss, Füllstand, Druck, Temperatur sowie für Analyseaufgaben. Das 1921 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Duisburg, Deutschland, beschäftigt weltweit über 3.500 Mitarbeiter und ist auf allen Kontinenten vertreten. KROHNE steht für Innovation und höchste Produktqualität und gehört zu den Marktführern für industrielle Prozessmesstechnik.

**Bild 1:**

****

**Bildunterschrift:** Der batteriebetriebene WATERFLUX 3070 C Wasserzähler erhält neue Funktionen und Optionen

Herausgeber:

KROHNE Messtechnik GmbH

Ludwig-Krohne-Str. 5

47058 Duisburg

[www.krohne.com](http://www.krohne.com)

Pressekontakt:

Jörg Holtmann, PR Manager

Tel: +49 203 301 4511

[j.holtmann@krohne.com](mailto:j.holtmann@krohne.com?subject=ISA%20Messe-Award%20für%20UFM%203030)